

## **PRESSEMITTEILUNG**

---

### **Palettenpooling-Experte CHEP nutzt Track & Trace für mehr Effizienz in Lieferketten**

#### **Intelligente Ladungsträger für erhöhte Visibilität, Kontrolle und Sicherheit für CHEP-Kunden**

**Köln, 01. Juni 2022** – CHEP entwickelt in Zusammenarbeit mit BXB Digital, einer Tochter des Mutterkonzerns Brambles, digitale Lösungen, die auf Basis von IoT (Internet der Dinge) die operative Effizienz der Lieferketten seiner Kunden steigern sollen. Hierzu wird in einem Pilotprojekt eine Reihe von CHEP-Mehrwegpaletten mit Track & Trace-Technologie ausgestattet. Ziel ist es, die Visibilität über die Bewegungen der Ladungsträger und der darauf transportierten Produkte zu erhöhen, indem diese genau lokalisiert werden. Das Pilotprojekt läuft zeitgleich in mehreren Ländern in Zentral- und Osteuropa an.

#### **Volle Visibilität entlang der Supply Chain**

Die eingebauten Sensoren melden Informationen wie den Standort und den Zustand der CHEP-Ladungsträger, während sich diese durch die Lieferkette bewegen. Ziel dieser Technologie ist es, CHEP-Kunden eine höhere Transparenz und wertvolle Einblicke über die Palettenbewegungen zu liefern. Mit dieser lassen sich Ineffizienzen aus der Supply Chain wie zukünftige Warenverluste, -schäden und Kosten proaktiv verhindern. Aggregierte Lieferkettenstatistiken erleichtern so z. B. die ziel- und zeitgenaue Warensteuerung. Ebenso kann auf Störungen und andere, plötzlich auftretende Ereignisse in der Supply Chain schnell mit Gegenmaßnahmen reagiert werden. Die erhöhte Transparenz gewährleistet insgesamt die lückenlose Dokumentation und Rückverfolgbarkeit der Ware. Als positiver Nebeneffekt wird verhindert, dass Paletten verloren gehen und somit aus dem Pool, den sie bilden, ausscheiden.

„Die Digitalisierung einer Reihe unserer Paletten mit Track & Trace-Technologie in der Region Central Eastern Europe liefert wertvolle Erkenntnisse zur Beseitigung von Lieferkettenineffizienzen. In Zukunft werden die digitalen Lösungen Synergien zwischen allen Akteuren fördern, um eine intelligentere, nachhaltigere Lieferkette zu schaffen. Wir bauen nun die Fähigkeiten auf, um in Zukunft neue Lieferkettenstandards zu setzen - immer mit dem Ziel, den Service für unsere Kunden voranzutreiben,“ erklärt Volker Sdunzig, Senior Vice President & General Manager Central Eastern Europe bei CHEP.

#### **Weiteres Digitalprojekt in Südeuropa**

Um den Mehrwert von IoT zu testen, hat CHEP Beginn des Jahres ein ähnliches Projekt in Spanien, Frankreich, Italien und Portugal gestartet. Insgesamt elf Einzelhändler und Großhändler nehmen an den Versuchen teil, um Ineffizienzen und die Ursache für Palettenverlust in ihren Lieferketten zu ermitteln.

"Dank der Track & Trace-Lösung von CHEP haben wir eine bessere Kontrolle über unsere Ware und mehr Sicherheit in unseren Abläufen", sagt Jürgen Dietz, Logistics Director beim multinationalen spanischen Lebensmitteldiscounter DIA Group.

Die in CHEP-Paletten und -Behältern eingebauten Sensoren sind gemäß den CE/EC-Anforderungen zertifiziert und entsprechen damit den europäischen Sicherheitsnormen und anderen geltenden Vorschriften. CHEP sichert diese Daten und gibt sie nicht in einer Weise an Dritte weiter, die einen bestimmten Kunden oder Händler identifiziert.

## Über CHEP

CHEP trägt mehr als jedes andere Unternehmen weltweit dazu bei, mehr Waren zu mehr Menschen an mehr Orte zu bewegen. Seine Paletten, Kisten und Behälter bilden das unsichtbare Rückgrat der globalen Supply Chain. Die weltweit größten Marken vertrauen auf CHEP, um ihre Produkte effizienter, nachhaltiger und sicherer zu transportieren. Als Pionier der Sharing Economy hat CHEP durch das als „Pooling“ bekannte Modell des Teilens und Wiederverwendens seiner Ladungsträger eines der weltweit nachhaltigsten Logistikunternehmen geschaffen. CHEP hat sich zum Ziel gesetzt, einen positiven Beitrag für den Planeten und die Gesellschaft zu erbringen indem es Pionierarbeit für regenerative Lieferketten leistet. CHEP bedient insbesondere die Branchen für schnelldrehende Konsumgüter (z. B. Trockenwaren, Lebensmittel, Gesundheits- und Körperpflegeprodukte), Frischwaren und Getränke, den Einzelhandel und die allgemeine Fertigungsindustrie. Das Unternehmen beschäftigt circa 11.500 Mitarbeiter wobei die Kraft der kollektiven Intelligenz durch Vielfalt, Integration und Teamarbeit fest als Wert verankert ist. Rund 345 Millionen Paletten, Kisten und Behälter sind im Besitz von CHEP, die auf ein Netzwerk von über 750 Service Centern verteilt sind. Diese unterstützen mehr als 500.000 Kundenkontaktpunkte für globale Marken wie Procter & Gamble, Sysco und Nestlé. CHEP ist Teil der Brambles Group und operiert in circa 60 Ländern mit den größten Niederlassungen in Nordamerika und Westeuropa.

Weitere Informationen zu CHEP finden Sie unter [www.chep.com](http://www.chep.com)

Informationen zur Brambles Group finden Sie unter [www.brambles.com](http://www.brambles.com)

### Medienkontakt:

#### CHEP:

Thomas Scheufens  
Manager Integrated Marketing  
Tel.: +49 (0)221 93 571- 592  
[Thomas.Scheufens@chep.com](mailto:Thomas.Scheufens@chep.com)  
[www.chep.com](http://www.chep.com)

#### Agentur:

HBI PR & MarCom  
Helen Mack  
Tel.: +49 (0)89 99 38 87-35  
[chep@hbi.de](mailto:chep@hbi.de)  
[www.hbi.de](http://www.hbi.de)